

Die Logos der CSU

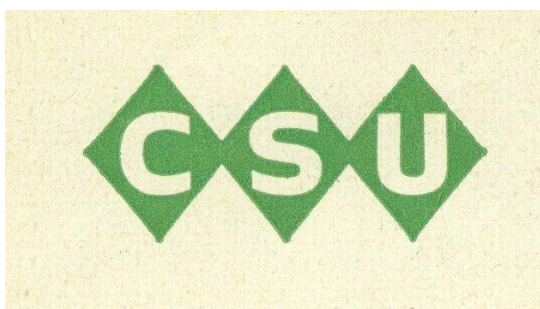
von
Andreas Bitterhof



Das erste Logo in der Geschichte der CSU wurde im "Union-Dienst" 1946/3 zur Landkreiskwahl im April 1946 veröffentlicht. In der oberen Zeile steht "Christlich Soziale", darunter "Union". Der "I"-Punkt von "Union" liegt auf der Ebene von "Christlich Soziale". Als Farben wurden unterschiedliche Blautöne verwendet. *Z-LL Uniondienst 1946/3.*



Im Jahr 1948 beim Kommunalwahlkampf und bei Informationsveranstaltungen wurden das schwarze "C" und "S" vom weißen "U" umschlossen. Der Hintergrund ist hellblau. Dadurch sollte die Integration aller christlichen und sozialen Gruppen in die Union symbolisiert werden. Ende der vierziger Jahre durchlitt die CSU eine schwere organisatorische und finanzielle Krise, die faktisch zum Zusammenbruch und zur Auflösung der Parteiorganisation führte. *PI 1351*



In den fünfziger Jahren waren die Werbemittel und Informationsschriften der CSU sehr unterschiedlich gestaltet. Erst für den Bundestagswahlkampf 1961 konzipierte die Union mit den drei Rauten wieder eine einheitliche Identifikation. Drei nebeneinander liegende grüne Rauten sind mit den weißen Buchstaben "C", "S" und "U" versehen. Der Hintergrund ist oft gelb. In Briefköpfen wird das Logo bis etwa 1970 verwendet. *FI 1961:5*



In den 50er Jahren wurde in nicht einheitlicher Form ein langer Block benutzt und Mitte der 60er Jahre durch einen kurzen Block ersetzt. Die gelben Buchstaben treten auf dem dunkelblauen Hintergrund deutlich in Erscheinung. *PI 811*



Der kurze Block kam bei den Bundestagswahlen 1965 und 1969 zum Einsatz. Neben den gewohnten Farben gelb auf dunkelblau wurde auch weiß auf hellblau verwendet. In dieser Zeit passte sich die CSU gelegentlich dem Zeitgeschmack an und experimentierte mit grellen Farbkontrasten. *FI 1965:3*



Der kursive Block ist erstmals 1970 zu den Landtagswahlen benutzt worden und gilt bis heute - in leicht modernisierter Form - als Vorlage für das Signet "CSU". Die breiten und kompakten Lettern sollten das traditionsreiche und bodenständige Fundament der Union vermitteln, die Schrägstellung Dynamik, Fortschritt und Zielstrebigkeit repräsentieren. Die Buchstaben sind meist blau oder schwarz.

FI 1970:2



"Löwe&Raute" wurde erstmals zur Landtagswahl 1970 als Logo verwendet und ist bis heute das Symbol der CSU. Mit diesem Wahlkampf begann die langjährige Zusammenarbeit mit der Werbeagentur Team `70. Auf der linken Seite steht ein goldener Löwe, daneben eine blaue Raute; beide in einem goldenen Rahmen. *KWM Aufkleber*



Ein Löwe wurde 1972 ohne die Raute eingesetzt. Jetzt schaut er nach links. Erstmals wurden in den Werbemitteln grüne und blaue Gestaltungselemente verwendet. Diese Farben sind bis heute bestimmend für das Design der CSU. *FI 1972:1*



"Löwe&Raute" wurden zur Landtagswahl 1974 wieder benutzt, jetzt fehlt der Balken auf dem der "Löwe" vorher gestanden hat. Die Raute signalisierte die bayerische Unabhängigkeit und Eigenständigkeit, der Löwe war Ausdruck der Stärke. *KWM Aufkleber*



Ein blau-grüner Balken wurde bei der Europawahl 1979 und der Bundestagswahl 1980 verwendet. Seit 1972 versah die CSU viele Briefe und Flugblätter oben mit einem blauen und grünen Balken sowie unten mit einem grünen Balken. Diese Kennzeichen wurden auf das Logo übertragen. Die Präferenz der Farben blau und grün hat sich – allen Moderscheinungen zum Trotz – bis heute erhalten.

FI 1979:2



Eine Ecke in schwarz-rot-gold wurde bei der Bundestagswahl 1980 auf Werbemitteln rechts unten platziert. Die Kanzlerkandidatur von Franz Josef Strauß verlangte ein Symbol das die bundespolitische Kompetenz der auf Bayern beschränkten CSU darstellen sollte. Seit dieser Zeit wurden die Logos um regionale, nationale oder multinationale Gestaltungselemente erweitert, je nachdem ob Kommunal-, Landtags-, Bundestags- oder Europawahlen anstanden. *FI 1980:19*



1981 begann die CSU die Jahreszahl in das Logo zu integrieren. Als im folgenden Jahr Landtagswahlen anstanden, wurde die "1" durch eine "2" ersetzt. Der obere Teil der rechten Hälfte des "U", der "8" und der "2" sind blau; die untere Hälfte jeweils grün.

FI 1982:3



6.März CSU verwendete das Datum der Bundestagswahl 1983 im Logo. Es ist zweizeilig: oben "6. März"; unten "CSU". *FI 1983:7*



Eine Schleife wurde 1984 zur Europawahl und 1985 benutzt. Der untere Rand des Schreibens oder Werbemittels wird durch ein Band verziert. Die obere Hälfte ist blau, die untere grün und in der Mitte durch eine Schleife unterbrochen. *FI 1984:1*



Der blau-grüne Bogen kam bei den kurz aufeinanderfolgenden Landtagswahlen 1986 und Bundestagswahlen 1987 und auch noch bei der Europawahl 1989 zum Einsatz. Ein grüner und ein blauer Bogen spannen sich von links über "Löwe&Raute". *FI 1987:11*



Rechts neben und unter dem CSU-Schriftzug wurde bei der Europawahl 1989 eine rautenförmige Europafahne verwendet. Die Raute besteht aus der Europafahne mit goldenen Sternen auf violetterem Hintergrund. *FI 1989:3*



Zur Landtagswahl 1990 wurde ein grüner Punkt mit einem goldenen Löwen und blauer Raute eingesetzt. Bis 1994 fand das Logo noch Anwendung. *FI 1990 LTW:5*



Zur Unterscheidung zur zwei Monate später stattfindenden Bundestagswahl 1990, wurde der grüne Punkt durch eine wehende deutsche Fahne ersetzt. *FI 1990 BTW:4*



Ein blauer Punkt wurde 1990 bis 1993 verwendet, meist aber nicht zu Wahlkampfzwecken. Der Schriftzug "CSU" ist handgeschrieben, rechts daneben befindet sich ein blauer Punkt. *FI 1990:13*



Zu den Wahlen 1994 wurden grüne Winkel an die vier Ecken des Logos platziert. In der oberen Zeile steht "Für Bayern", in der Mitte "CSU" in blauer Farbe und das "Löwe&Raute-Symbol", unten "Wählen". *DS 3/145*



1995 wurde das Logo mit den grünen Winkeln leicht verändert. "Wählen" wurde durch "Das Beste" ersetzt. Es fand auch bei den Jubiläumsfeiern zum 50-jährigen Bestehen der CSU Verwendung. *FI 1995*



Das für die Kommunalwahlen 1996 entwickelte Motiv, ein idyllisches Bayern mit Sonne am Himmel, Kirche, Wiese, Wasser und Bergen in den Farben blau, grün, gelb, rot, weiß, schwarz, sollte den regionalen Schwerpunkt der CSU-Politik darstellen. CSU-Signet und "Löwe&Raute" liegen rechts davon. *FI 1996*



Ein grüner Bogen unter dem "U" und "Löwe&Raute" ist wie ein Pinselstrich gezogen. Das Logo wurde für die Wahlen 1998 bis 2004 verwendet. *FI 1998*



Nach sechs Jahren wurden die vier Bestandteile des Logos verändert. Die Schrift wurde schlanker und die Kursivstellung zurückgenommen. Das Blau für Schriftzug und Raute ist kräftiger, die Raute verbreitert. Die feinen Linien beim Löwen wurden reduziert. Die Form des Bogens wurde klarer und spitz zu laufend, das Grün dunkler. Der Leitsatz „näher am Menschen“ ist seit 2003 Teil des Logos, das beim Parteitag 2004 vorgestellt wird. www.csu.de